

5 Jahre Welterbe Montanregion: Neuaufgabe des Kleinprojektfonds und Veranstaltungen-Highlights

2019 wurde die Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingeschrieben. Der Welterbeverein läutet das Jubiläumsjahr mit spannenden Neuigkeiten ein. Im Fokus stehen die Neuaufgabe des Kleinprojektfonds sowie herausragende Veranstaltungen zum Welterbetag und dem Geburtstag der Montanregion.

Neuaufgabe des Kleinprojektfonds: Förderung lokaler Initiativen

Der Kleinprojektfonds des Welterbevereins startet 2024 mittlerweile in die fünfte Runde. Der Fonds dient dazu, kleinere Vorhaben zu fördern, die einen direkten Beitrag zur Erhaltung und Entwicklung des Welterbes leisten. Lokale Vereine, Institutionen und Privatpersonen sind aufgerufen, ihre Ideen einzureichen und von der finanziellen Unterstützung zu profitieren.

Vereinsgeschäftsführer Steve Ittershagen betont die besondere Rolle des Fonds: „Der Kleinprojektfonds ist zentraler Baustein der partizipativen Entwicklung der Montanregion. Um unser Welterbe lebendig und attraktiv zu gestalten, richten wir den Blick nun besonders auf Nachwuchsarbeit und Förderung von Kinder- und Jugendprojekten. Maßnahmen bei denen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt stehen, liegen uns hier ganz besonders am Herzen. Welterbe ist nicht nur ein Auftrag für heute und hier – darin steckt auch das Versprechen, unsere einzigartige Geschichte weiter zu schreiben und für die nächsten Generationen zu erhalten.“

Alle Informationen, die Richtlinie und das Antragsformular sind auf der Internetseite des Welterbevereins zu finden: www.montanregion-erzgebirge.de.

Veranstaltungshöhepunkte zum Welterbetag und Geburtstag der Montanregion

Anlässlich des Jubiläums plant der Welterbeverein gemeinsam mit den Kommunen und Vereinen zahlreiche Events und Termine, in denen die Montanregion präsentiert wird. Alle Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen, zu erleben, was Welterbe bedeutet, was es ausmacht und welche Potenziale darin liegen. Geschäftsführer Ittershagen freut sich auf das Festjahr: „Wir laden alle Interessierten herzlich ein: Begleiten Sie unser Welterbe im Jubiläumsjahr! Besondere Highlights werden die Feierlichkeiten zum Welterbetag am 2. Juni und anlässlich des Geburtstages am 6. Juli sein. Weiterhin unterstützen wir unter anderem verschiedene Stadt- und Vereinsfeste, planen einen Welterbe-Kindertag und begleiten das Studium Generale an der TU Bergakademie Freiberg.“

Hintergrund: Am 6. Juli 2019 wurde auf der Sitzung des Welterbekomitees in Baku die Aufnahme der Montanregion in die Welterbeliste beschlossen. Mit der Ernennung zum Welterbe wurde der herausragenden gemeinsamen Geschichte Rechnung getragen. Sachsen und die Tschechische Republik haben sich verpflichtend dazu bekannt, unser Welterbe aktiv zu schützen, zu erhalten und zu vermitteln. Die Welterbestätte setzt sich aus 22 Bestandteilen zusammen – 17 auf sächsischer und 5 auf tschechischer Seite. Nur in Verbindung aller Bestandteile liegt der außergewöhnliche universelle Wert im Sinne der UNESCO begründet.

Ansprechpartnerin:
Kristin Hängekorb
haengekorb@montanregion-erzgebirge.de
03731 4196102 / 0152 02346332

Welterbeverein startet festlich ins 5-jährige Jubiläumsjahr

Altenberger Bobbahn bildet die Kulisse für den Jahresauftakt Die Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí feiert 2024 einen besonderen Meilenstein: das 5-jährige Jubiläum der Aufnahme in die Liste des UNESCO-Welterbes.

Der offizielle Auftakt in das Festjahr erfolgt am 22. Januar 2024, im Rahmen der Mitgliederversammlung des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. am SachsenEnergie-Eiskanal in Altenberg. Dieser besondere Ort verspricht einen außergewöhnlichen Rahmen für den Startschuss in ein Jahr voller Festlichkeiten. Der Welterbeverein wird auf das abgelaufene Jahr zurückblicken und die Pläne für das Jubiläumsjahr präsentieren.

Der Landrat des Erzgebirgskreises und Vorsitzender des Welterbevereins, Rico Anton, fasst zusammen: „5 Jahre Welterbe – das ist für uns ein Anlass, voller Stolz auf das Erreichte zurückzuschauen und gemeinsam in die Zukunft zu blicken. Seit der Einschreibung auf die Welterbeliste 2019 haben sich überall in der Montanregion viele Initiativen entwickelt, kreative Ideen zur Inwertsetzung unseres Welterbes wurden angegangen und in die Tat umgesetzt. Der Welterbeverein unterstützt, begleitet und koordiniert mittlerweile unzählige Vorhaben – u.a. im schulischen Vermittlungsbereich, in den Kommunen oder in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit.“

Der sächsische Teil des Welterbes Montanregion reicht von Altenberg bis kurz vor die Tore von Zwickau – diese unheimlich große Gebietskulisse bringt zahlreiche Termine, jede Menge Projekte aber auch ein gigantisches Potenzial mit sich. Ein Potenzial, mit dem wir unser Welterbe auch 2024 weiter entwickeln werden!“

Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí – jetzt auch am Altenberger Eiskanal und auf den Straßen im Ostergebirge präsent

Nicht zufällig fiel die Wahl des Veranstaltungsortes auf die Bobbahn in Altenberg. Als Austragungsort nationaler und internationaler Wettkämpfe steht das Wintersportzentrum gerade jetzt im Fokus der Berichterstattung.

Daher startet der Welterbeverein im Rahmen der Gremiensitzung ein Sponsoring an der Bahn und unterstützt damit auch Gegenwart und Zukunft in der Region. Im Anschluss an die Versammlung wird der Vorstand des Welterbevereins eines der neuen Werbebanner am Eiskanal enthüllen.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung wird die Vorstellung eines neuen Welterbe-Busses des RVSOE sein. Vier Linienbusse sind bereits im Erzgebirgskreis und in Mittelsachsen im schicken Welterbe-Design unterwegs. Mit einem Fahrzeug des RVSOE kommt nun der fünfte dazu. Seit Jahresbeginn ist der Bus im Landkreis im Einsatz und bedient hier vor allem Strecken rund um Dippoldiswalde und Altenberg. Besonders im Rahmen der anstehenden Rodel WM wird der Bus häufig auf den Straßen zu sehen sein. Der Welterbeverein unterstützte die Gestaltung und Beklebung im Rahmen der Förderung über den Kleinprojektfonds. Projektträger und Organisator war die Touristinformation der Stadt Altenberg.

Mein Welterbe. Meine Ideen. Jugendpreis Welterbe wird erstmals vergeben

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird auch der erste Welterbe-Jugendpreis verliehen. 2023 startete der Welterbeverein diese Initiative.

Steve Ittershagen, Geschäftsführer des Vereins, erklärt die Hintergründe: „Unser Welterbe ist geprägt von Geschichte und Traditionen. Das holen wir mit dem Jugendpreis ins Hier und Heute. Wir sind 2023 damit gestartet, weil wir junge Leute motivieren wollen, sich mit unserem Welterbe zu beschäftigen. Und: es hat funktioniert. Die tollen Ideen der Preisträger haben den Vorstand überzeugt, dass unser Welterbe hiervon auf jeden Fall profitieren kann.“

Der dritte Platz geht mit 500 EUR Preisgeld an Fabienne Popp. Die junge Frau hat einen Klöppelbrief für das Logo der Montanregion, das bunte Stollmundloch, entwickelt. Richard Kaden plant die Gründung und Etablierung einer „Bergbau-AG“, um jungen Bergbau-Enthusiasten eine Plattform zu geben. Dafür erhält er den zweiten Preis, der mit 1.000 EUR dotiert ist. Der erste Preis geht mit 1.500 EUR Preisgeld an das Landkreis-Gymnasium „St. Annen“ Annaberg-Buchholz. Im Rahmen eines Ganztagesangebots in Kooperation mit dem Verein Altbergbau „Markus Röhling Stolln“ Frohnau e. V. wollen die Schüler Junior Guides für das Besucherbergwerk stellen und ausbilden.

Hintergrund:

Mit der Ernennung zu UNESCO-Welterbe 2019 ist der Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. für die Umsetzung des Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí auf sächsischer Seite zuständig. Im Verein sind die Landkreise Erzgebirgskreis, Mittelsachsen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, sowie 31 Städten und Gemeinden der Region verbunden. Der Welterbeverein ist zentraler Ansprechpartner für alle Maßnahmen im sächsischen Teil des Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohorí.

Presse- und Fototermin:

Im Anschluss an die offizielle interne Gremiensitzung lädt der Welterbeverein zum Presse- und Fototermin ab ca. 13 Uhr ein.

Enthüllung Werbebande

Wo: SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg
großer Parkplatz am Haupteingang vor Tor B
(Zufahrt über Bornweg)

Wann: 22. Januar 2024 ab ca. 14 Uhr

Teilnehmer: Rico Anton, Landrat Erzgebirgskreis
Kati Kade, Erste Beigeordnete Landkreis
Sächs. Schweiz-Osterzgebirge Steve Ittershagen, Geschäftsführer Welterbeverein
Uwe Thiele, Geschäftsführer RVSOE

Hinweis zu Anreise und Parkplätzen:

Bitte nutzen Sie die Parkplätze am Haupteingang (Tor B), Zufahrt über Bornweg. Ein Befahren des Bobbahn Geländes ist nicht gestattet. Bitte geben Sie uns bis zum 19. Januar nachmittags eine Rückinfo, ob wir Sie zum Termin begrüßen dürfen. Gern liefern wir im Nachgang auch gern Fotos von der Veranstaltung.

Ansprechpartnerin:

Kristin Hängekorb
haengekorb@montanregion-erzgebirge.de
03731 4196102 / 0152 02346332

Polizeidirektion Chemnitz sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Sächsische Sicherheitswacht

Für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Sächsischen Sicherheitswacht sucht die Polizeidirektion Chemnitz neue zuverlässige und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie sollen in den Polizeirevieren Chemnitz-Nordost, Freiberg, Mittweida, Rochlitz, Döbeln, Aue, Annaberg, Marienberg sowie Stollberg tätig werden. In den Polizeirevieren des Direktionsbereiches sind derzeit insgesamt 56 Frauen und Männer ehrenamtlich aktiv.

Die Sächsische Sicherheitswacht ist ein bewährtes Beispiel der Zusammenarbeit zwischen den Bürgern und ihrer Polizei. Sie ermöglicht es zuverlässigen Personen, die Polizei bei der Wahrung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv zu unterstützen und Verantwortung für die Innere Sicherheit zu übernehmen.

Beispielsweise mit zusätzlichen Streifen in der Öffentlichkeit unterstützen die Ehrenamtlichen ihr Polizeirevier und leisten damit einen Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung. Sie sind dabei auch Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger und nehmen sicherheitsrelevante Hinweise entgegen. Sie informieren bei verdächtigen Vorkommnissen die Polizeidienststelle oder schreiten anlassbezogen ein. Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht sind dafür mit eingeschränkten hoheitlichen Befugnissen ausgestattet.

Für die Sächsische Sicherheitswacht können sich Interessierte (w/m/d) bewerben, die:

- mindestens 18 Jahre alt sind und das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen,
- eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung besitzen,
- die erforderliche Zuverlässigkeit (polizeiliches Führungszeugnis ist vorzulegen) besitzen und die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung einzutreten,
- den Anforderungen des Außendienstes gesundheitlich gewachsen sind.

Die Bewerberinnen und Bewerber absolvieren nach einem Eignungsgespräch eine 50-stündige Ausbildung mit einer abschließenden Prüfung. Sie werden anschließend in ihrem jeweiligen Polizeirevier eingesetzt. Die Ausbildung ist für das vierte Quartal 2024, ab November 2024, vorgesehen. Angehörige der Sächsischen Sicherheitswacht dürfen im Monat bis zu 40 Stunden ehrenamtlich Dienst verrichten. Die Aufwandsentschädigung pro Einsatzstunde beträgt 6,00 Euro. Für die Zeit der Ausbildung wird eine einmalige Aufwandsentschädigung gezahlt.

Interessierte sollten sich bis zum 7. April 2024 in ihrem zuständigen Polizeirevier melden, um weitere Informationen sowie die entsprechenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten.

Zusätzliche Informationen sind auch unter:
<https://www.polizei.sachsen.de/de/3620.htm> zu finden. (ju)

Ihre Ansprechpartnerin:
Jana Ulbricht
Telefon +49 371 387-2020 Telefax +49 371 387-2044
medien.pd-c@polizei.sachsen.de

„Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.“
(1. Kor. 16, 14)

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles vielen Dank.



Danksagung

Hanna Baumann

*01.05.1940 †25.12.2023

In den schweren Stunden des Abschieds konnten wir erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserer lieben Mutter entgegengebracht wurde.

DANKE für die herzliche Anteilnahme, die tröstenden Worte, die wunderschönen Blumen, die Zuwendungen und DANKE an alle, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Ein besonderer DANK gilt dem Pflegedienst Knorr, der Physiotherapie Pfeiffer, dem Bestattungshaus Mann und der Pastorin Möller für die herzliche Unterstützung.

In stiller Trauer

Jochen, Rita, Katrin und Ingo mit Familien und Anverwandten

Scheibenberg, im Januar 2024

Fasching
IN SCHEIBENBERG

Alle Tiere, ob gross, ob Klein,
laden wir ganz herzlich ein - Vom
Elefant bis zum Flo feiern in
unserem Faschingszoo!

Faschingsball
SA. 10.02.
TIERISCHER PROGRAMMABEND
UND TANZ MIT MIRIQUIDI

DER KARTENVORVERKAUF FINDET AM 27.01. UM 16 UHR
IN DER ALTEN TURNHALLE SCHEIBENBERG STATT.
PRO PERSON MAX. 4 KARTEN. PREIS PRO KARTE 13€, ES GILT P16.
EINLASS 18.30 UHR | BEGINN 19.30 UHR

Kinderfasching
BEI GUTEM WETTER AB 14 UHR FASCHINGSUMZUG AB
RATHAUS. DANACH PROGRAMM IN DER TURNHALLE
SO. 11.02.
EINTRITT FREI

Seniorenfasching
MO. 12.02.
AB 14 UHR
TURNHALLE SCHEIBENBERG

ES LÄDT EIN DER SCHEIBENBERGER FASCHINGSVEREIN
SFV Helau!

Sonderpreis
Jung und engagiert im ERZ

Engagement für
Kultur, Sport und Tourismus

Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die sechste Runde!

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine,
Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus,
die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

ERZGEBIRGSKREIS
BÜRGER
2023|24

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS
30. April 2024
EINGEREICHT WERDEN.

Senden Sie Ihre
Vorschläge **schriftlich** an:

Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt
Stichwort: ERZGEBÜRGER

Paulus-Jenissius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de
Telefon für Rückfragen: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie
unser **Online-Formular** →



Weitere Informationen unter:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgssparkasse



Engagement für
das Gemeinwohl

Engagement für
eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Unsere Angebote:

- * Unterstützung & Entlastung im Alltag
- * individuelle Freizeitgestaltung
- * Unterstützung im Haushalt
- * Beschäftigung und Gesellschaft
- * Begleitung zum Arzt, Therapeuten, bei Ausflügen und kulturellen Veranstaltungen, zum Friseur oder Einkauf, Spaziergänge etc.



Mobile Alltagsbetreuung

Nicole Bauer

Glashüttenstraße 52 09474 Crottendorf

☎ 0152 - 54000639 & 037344 - 8099

Die Leistungen können bei vorhandenem Pflegegrad direkt mit Ihrer Pflegekasse abgerechnet werden. Auch ohne Pflegegrad unterstützen wir Sie gern.

ZEIT mit LEGO



FÜR ALLE KINDER AB 1.KLASSE

Wir laden dich ein zum großen Abenteuer in der Legowelt!

NEU: Noch mehr Steine und Möglichkeiten

Mi, 28.02., - Fr, 01.03.24

jeweils ab 15.30 bis 18.00 Uhr
dazwischen Pause mit Imbiss und Andacht

Achtung! Neuer Ort
TURNHALLE SCHEIBENBERG
Bitte Turnschuhe mitbringen



Eintritt frei.
Wir freuen uns über jede Spende

Samstag, 02.03., 15.00 Uhr

Staunen mit den Eltern

Abschluss mit Andacht und Stehkafee

anschließend großes
Aufräumen... (Helfer sind uns willkommen)



Wir sagen Herzlich Willkommen Das Vorbereitungsteam
Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Scheibenberg



Arbeiter-Samariter-Bund

AB SOFORT: Computerkurse für Seniorinnen & Senioren in der Anlaufstelle „Einfach Digital“

- ab Februar 2-tägige Kurse für Anfänger (vormittags)
- kostenlos und zum „Reinschnuppern“ in die Computerwelt
- begrenzte Teilnehmeranzahl

Infos und Anmeldungen unter 03774-1753160 oder Hauptstr. 61 in Raschau, Mo-Fr: 8-14 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister Michael Staib
Tel. 037349/66310, amtsblatt@scheibenberg.de
www.scheibenberg.de

Herstellung: ERZDRUCK GmbH - Niederlassung Annaberg
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090, www.erdzdruck.de
annaberg@erdzdruck.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicherter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.